



Drikung-Kagyü-Übersetzungen weiterentwickeln



Drikung Kyobpa Jigten Sumgön Ratna Shri (1143–1217)



Vikramashila Akademie

Drikung-Kagyü-Übersetzungen weiterentwickeln

རིན་ཆེན་དབལ་གྱི་བསྟན་པ་སྲིད་མཐའི་བར། །བཤད་སྒྲུབ་ཐོས་བསམ་སྒོམ་བསམ་འཛིན་གྲུར་ཅིག།

Mögen die Lehren des Ratna Shri durch Lehre, Praxis, Studium, Kontemplation und Meditation bis zum Ende des Daseins bewahrt werden.

Die im Dezember 2023 gegründete Vikramashila Akademie ist aus dem Vikramashila-Forschungs- und Übersetzungsprojekt der Garchen Stiftung hervorgegangen, das seit Jahren unter der Leitung von Khenchen Nyima Gyaltzen hervorragende Übersetzungen erstellt. Mehrere erfahrene Übersetzer konnten ausgebildet werden, die nun in der Akademie wirken können.

Das Ziel der Akademie ist es, den Übersetzungsprozess weiter zu professionalisieren:

- Vernetzung von Drikung-Übersetzern auf der ganzen Welt
- Weiterbildung von Übersetzern und Förderung von Übersetzungsprojekten
- Ausbildung neuer Übersetzer
- Erstellung eines Wörterbuchs zur Drikung-Terminologie
- Aufbau eines Wissensnetzwerks
- Beiträge zu Dharmadhara Studien- und Praxisprogrammen
- Übersetzung der Gesammelten Werke von Jigten Sumgön – Grundlage der Drikung-Überlieferung

Die Vikramashila Akademie ist ein Projekt der Garchen Stiftung. Um dieses visionäre Projekt zu verwirklichen und die Drikung-Kagyü-Übersetzungen zu fördern, sind wir auf Ihre Großzügigkeit angewiesen. Wir freuen uns über jede Spende, unabhängig von ihrer Höhe, und sind für jede Unterstützung dankbar. Bitte senden Sie Ihre Spende mit einem Vermerk über die Verwendung für die Akademie an das auf der Rückseite genannte Konto. Sollten Sie weitere Informationen benötigen, zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren.

Mit freundlichen Grüßen

Elke Bartussek
Vorsitzende der Garchen Stiftung
elke.bartussek@garchen-stiftung.de

Dr. Jan-Ulrich Sobisch
Direktor der Akademie
vikramashila-academy@garchen-stiftung.de



„Ich freue mich sehr über diese großartige Nachricht und übernehme gerne die Rolle des spirituellen Schirmherrn für die neu gegründete Vikramashila Akademie, deren Initiativen ich von ganzem Herzen unterstütze. Die Ernennung von Katrin Querl, Sonam Spitz und Claude Jürgens in ihren jeweiligen Funktionen ist ein lobenswerter Schritt zur Bewahrung und Verbreitung der Lehren der Drikung-Kagyü-Linie. Insbesondere die Erstellung eines Drikung-Kagyü-Wörterbuchs ist von entscheidender Bedeutung. Ich freue mich darauf, von den Fortschritten der Akademie zu hören und bete für ihren Erfolg.“

S.H. Drikung Kyabgön Thinley Lhundup



Khenchen Nyima Gyaltsen, Spiritueller Leiter

Khenchen Nyima Gyaltsen ist der amtierende Haupt-Khenpo der Drikung-Kagyü-Tradition im Exil. Geboren in Tibet, wurde er im Lho-Lungkar-Kloster ausgebildet und studierte in Kagyü- und Sakya-Klöstern in Indien. Seit 2004 lehrt er unermüdlich am Kagyu College in Dehradun und weltweit. Er setzt sich sehr für die Ausbildung von Übersetzern ein, um den authentischen Dharma im Westen zu etablieren.



Dr. Jan-Ulrich Sobisch, Direktor der Akademie

Jan-Ulrich Sobisch ist ehemaliger Professor für Tibetologie an der Universität Kopenhagen und forscht derzeit an der Ruhr-Universität Bochum. Er hat mehrere Bücher über buddhistischen Tantrismus, die Eine Absicht und andere Themen der Drikung Kagyüpa veröffentlicht. Als Direktor der Akademie setzt er die spirituellen Ratschläge von Khenchen Nyima Gyaltsen in Projekte an der Akademie um.



Dr. Katrin Querl, Studien- und Lehrprogramme

Katrin Querl war wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Leipzig. Zwischen intensiven Studien an den Universitäten München und Wien, die sie mit einem Dr. phil. abschloss, absolvierte sie eine sechsjährige Ausbildung am Kagyu College in Dehradun. Neben ihrer Tätigkeit als Tibetisch-Dolmetscherin und Übersetzerin buddhistischer Texte ist sie für die inhaltliche Entwicklung des Dharma-dhara Studien- und Praxisprogramms verantwortlich.



Claude Jürgens, Forschungs- und Übersetzungsprogramme

Claude ist derzeit wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Ruhr-Universität Bochum. Von 2006 bis 2013 studierte sie an indischen Institutionen wie dem Kagyu College in Dehradun. Seit 2008 übersetzte sie mehrere Bücher für die Garchen Stiftung unter der Leitung von Khenchen Nyima. Ihre Aktivitäten in der Akademie konzentrieren sich auf das Verlagsprogramm der Stiftung und die Ausbildung neuer Übersetzer.



Sonam Spitz, Forschung und Digital Humanities (Wörterbuch)

Sonam studierte Tibetisch am Rangjung Yeshe Institute in Kathmandu und Klassische Indologie an der Universität Hamburg. Er arbeitete als Sprachlehrer an den Universitäten von Kopenhagen und Leipzig. Neben seiner Tätigkeit als Übersetzer für die Garchen Stiftung ist Sonam auch als Dolmetscher tätig. In der Akademie betreut er das Drikung-Wörterbuch und implementiert digitale Lösungen.

Der Name „Vikramashila Akademie“

Durch ihren Namen ist die Akademie mit der altindischen buddhistischen Vikramashila Universität verbunden, die unter der großzügigen Schirmherrschaft von König Dharmapala im 8. Jahrhundert gegründet wurde und bald großen Ruhm erlangte. Sie hatte etwa 3000 Schüler und über 100 Lehrer, darunter berühmte Meister wie Maitripa, Atisha, Avadhutipa und Marpas Guru Naropa.



Teamarbeit: Pandita Shakya Shri
und der Übersetzer Trophu Lotsawa.
© Los Angeles County Museum of Art,
Wikimedia Commons

Berühmt wurde Vikramashila durch die Entdeckung des Uttaratantra, einem grundlegenden Text der Kagyü-Mahamudra-Tradition. Viele Tantra-Linien nahmen hier ihren Ausgang, die später in der Drikung-Kagyü-Tradition weitergegeben wurden. Indem wir den Namen dieser alten Universität annehmen, verbinden wir uns mit dem Erbe, dem Geist und dem Segen dieser Traditionen des Studiums und der Praxis.

Viele Vikramashila-Meister wurden Teil der berühmten „Übersetzungsteams“ aus „Panditas und Lotsawas“ (Gelehrte und Übersetzer), die die tibetischen Übersetzungen so zuverlässig machten. Diese Teamarbeit ist das Vorbild für die Akademie.

Übersetzung tibetisch-buddhistischer Werke

Eine Übersetzung ist wie ein Boot, das uns zu den Ufern einer fremden Kultur bringt. Sie ist ein anspruchsvolles Unterfangen, das über mechanische Abläufe hinausgeht und in dem sich Kunst und Handwerk vereinen. Die Konzepte und Kategorien einer Kultur haben unverwechselbare Strukturen und Nuancen, die durch die einzigartige Geschichte dieser Kultur geformt wurden. Um die komplexe Aufgabe des Übersetzens zu bewältigen, ist ein tiefes Verständnis der Ausgangs- und Zielkulturen, ihrer Geschichte und ihrer Sprachen unabdingbar. Daher ist es für unseren Auftrag unerlässlich, ein Wörterbuch der Drikung-Begriffe zu erstellen. Ein solches Fachwörterbuch ist nicht nur ein Hilfsmittel, sondern ein Vermächtnis, eine zeitlose Ressource, die die Arbeit heutiger Übersetzer bereichern und eine hervorragende Grundlage für künftige Generationen bilden wird.



Teamarbeit: Pandita Atisha und der Übersetzer Gö Lotsawa.
© Himalaya Art



Workflow

Nach dem Vorbild der indisch-tibetischen Übersetzungsteams bemühen wir uns bei unserer Übersetzungsarbeit um eine enge Verbindung zwischen hervorragenden tibetischen Experten und erstklassig ausgebildeten Übersetzern. In der Regel besteht ein Team aus einem tibetischen Gelehrten, einem Erstübersetzer (für jede Zielsprache), einem überprüfenden Zweitübersetzer, einem Redakteur mit Fachkenntnissen in der tibetischen Sprache und einem Lektor.

Es ist ein außerordentlicher Segen, dass wir unter der Leitung eines der herausragendsten Gelehrten unserer Tradition und Zeit, Khenchen Nyima Gyaltzen, arbeiten dürfen. In den vergangenen Jahren hat er unermüdlich zahlreiche Übersetzer und andere Khenpos in jährlichen dreimonatigen Ausbildungsphasen für die Übersetzungsarbeit geschult.

Nach seiner Unterweisung zu einem bestimmten Text erstellen die Erstübersetzer einen Übersetzungsentwurf in ihrer jeweiligen Muttersprache. Im Laufe des Jahres antwortet Khenchen Nyima immer wieder mit digitalen Nachrichten auf zahlreiche Rückfragen. Ein Zweitübersetzer prüft dann den zweiten Entwurf, und nach einem weiteren Austausch mit Khenchen Nyima wird ein dritter Entwurf erstellt. Durch den Input interner und externer Lektoren entsteht eine weitere Version der Übersetzung.



Die Edition Garchen Stiftung hat bis heute mehr als 30 Bände mit Übersetzungen in fünf Sprachen veröffentlicht.

Auch weiterhin wird die Vikramashila Akademie Übersetzungen und Lehrvideos herausgeben.

Verdienstansammlung durch die Unterstützung von Übersetzungen



Die Unterstützung der Herstellung von buddhistischen Texten ist ein sehr effektiver Weg, um Verdienst auf dem Bodhisattva-Pfad anzusammeln. Das Schreiben, Übersetzen und Drucken von buddhistischen Texten – eine Manifestation der Rede des Buddha – bringt ausgezeichnete Verdienste für die Autoren, Kopisten, Drucker und Sponsoren gleichermaßen. Nagarjuna sagt ausdrücklich, dass auch unsere Weisheit zunimmt, wenn wir die Herstellung von Texten unterstützen.

Möglichkeiten zur Unterstützung

Die Vikramashila Akademie organisiert die Übersetzung tibetischer Texte der Drikung-Kagyü-Tradition. Die Übersetzungen werden als gedruckte Bücher oder als Online-Publikationen verfügbar gemacht. Sie können zum Beispiel digitale und gedruckte Bücher fördern, indem Sie die Übersetzung einzelner Seiten oder eines ganzen Buches finanzieren.

Wir kalkulieren die Kosten für die Projekte auf der Grundlage der Anzahl der Silben pro tibetischem Folio und beziehen uns dabei auf die Standardausgabe der Gesammelten Werke von Jigten Sumgön.

Wir bieten die folgenden Optionen an:

- | | |
|---|-----------|
| • Übersetzung einer Folioseite (digitale Produktion): | 100 Euro |
| • Übersetzung und komplette Buchproduktion einer Folioseite: | 200 Euro |
| • Vollständige Übersetzung eines Textes, z. B. 25 Folioseiten: | 2500 Euro |
| • Übersetzung und komplette Buchproduktion eines Textes, z. B. 25 Seiten: | 5000 Euro |

Beispiel

Die Kosten für die Übersetzung und die komplette Buchproduktion des bereits veröffentlichten Buches *Ein Strom von Nektar* betragen 14.800 Euro. Weitere Informationen zu einzelnen Übersetzungsprojekten der Akademie finden Sie auf unserer Website <https://garchen-stiftung.de/>.

Die Übersetzung der Gesammelten Werke von Jigten Sumgön

Ein langfristiger Plan der Akademie ist es, die vollständigen Werke von Jigten Sumgön zu übersetzen, die aus 8 Büchern (das entspricht 14 tibetischen Bänden) mit Unterweisungen bestehen. Dieses Projekt erfordert eine weltweite Anstrengung über Jahrzehnte. Wenn Sie sich in Form von Hilfe bei der Übersetzung, dem Lektorat, der technischen Umsetzung, der grafischen Gestaltung oder der längerfristigen finanziellen Unterstützung an diesem Projekt beteiligen möchten, wenden Sie sich bitte an die Akademie.

Vision für die Vikramashila Akademie: Ein Interview mit Drikung Khenchen Nyima Gyaltzen

F: Was ist die wichtigste unmittelbare Aufgabe der Akademie?

A: Die Entwicklung des Lehrmaterials für deutsche und weltweite Studien- und Praxisprogramme ist essenziell. Dazu gehört die dringend notwendige Übersetzung und Veröffentlichung der Kommentare zur *Einen Absicht* und zur *Essenz der Mahayana-Lehren* sowie einiger Unterweisungstexte, wie z. B. der Unterweisungen an die Versammlung.

F: Sehen Sie weitere langfristige Aufgaben für die Akademie?

A: Die hervorragendste aller hervorragenden Aufgaben wäre es, den Schatz der Unterweisungen von Kyobpa Jigten Sumgön einer weltweiten Gemeinschaft von Gelehrten und Praktizierenden zugänglich zu machen. Der effektivste Weg, sich mit den erwachten Aktivitäten der früheren Meister zu verbinden, ist durch ihre Worte, die uns in Form von Texten überliefert wurden.

F: Was macht die Werke von Kyobpa Jigten Sumgön so besonders wertvoll?

A: Sie sind der Kangyur in verdichteter Form. Ich empfehle meinen Schülern immer, die Lehren von Jigten Sumgön mindestens einmal in ihrem Leben zu lesen. Ich habe dies bereits viermal getan und glaube, dass seine tiefgründigen Unterweisungen den Praktizierenden von großem Nutzen sind, besonders zum Zeitpunkt ihres Todes. Ich bin erfreut, dass die Übersetzer der Akademie versuchen, ein Projekt zu entwickeln, um alle noch existierenden Worte von Jigten Sumgön zu übersetzen. Was mich betrifft, so werde ich in Zukunft meine ganze Energie und Zeit in die Unterstützung dieses Projekts stecken.

F: Gab es früher mehr Unterweisungen?

A: Drubwang Rinpoche sagte, er habe 120 Bände von Jigten Sumgöns Werken in einem zerstörten Stupa gesehen. Sie wurden alle von den Flammen vernichtet. Jetzt haben wir nur noch sechs Bücher und zwei mit sehr verborgenen Belehrungen. Das macht die Bewahrung und Übersetzung umso notwendiger, auch wenn es zwanzig Jahre dauern wird.

F: Das ist eine enorme Aufgabe. Können Sie uns einen besonderen Rat geben?

A: Ihr solltet versuchen, eine gemeinsame Anstrengung der weltweiten Drikung-Gemeinschaft zu initiieren, an der die Linienhalter, erfahrene Dharma-Lehrer, Übersetzer, Praktizierende und Sponsoren beteiligt sind, um die außergewöhnlichen Lehren von Jigten Sumgön für zukünftige Generationen zu bewahren.

Ihr werdet für dieses ehrgeizige Projekt vielfältige Unterstützung benötigen. Von daher solltet Ihr allen Schülern des Drikungpa die Möglichkeit geben, Seiten oder ganze Texte Eurer Übersetzungen zu finanzieren, damit jeder an dem großen Verdienst dieses Unterfangens teilhaben kann.





Zusammen mit dem Video- und Audio-Team Addy und Bibi Ipsen hat die Vikramashila Akademie mehr als 60 Stunden Video mit Khenchen Nyima Gyaltsens Unterweisungen über die *Eine Absicht* und die *Essenz der Mahayana-Lehren* produziert. Nach der Übersetzung werden die Videos in tibetischer Sprache mit englischen und deutschen Untertiteln versehen und der weltweiten Sangha zur Verfügung gestellt werden.

Es ist möglich, die Übersetzung und Postproduktion einzelner Videos zu unterstützen. Bitte überweisen Sie Ihren Beitrag auf das unten angegebene Konto oder kontaktieren Sie die Akademie: vikramashila-academy@garchen-stiftung.de.

Garchen Stiftung
Verwendungszweck: Vikramashila Akademie
Kreissparkasse Soltau
IBAN: DE79258516600055064091
BIC-/SWIFT-Code: NOLADE21SOL